

KI IM KUNSTUNTERRICHT KI IM KUNSTUNTERRICHT KI IM KUNSTUNTERRICHT KI IM KUNSTUNTERRICHT

FACHTAGUNG 14./15. MÄRZ 25

CALL FOR PAPERS

KI entwickelt sich rasant und beeinflusst alle gesellschaftlichen Dimensionen. Die sich daraus ergebenden Veränderungen stellen Bildungseinrichtungen vor weitere Herausforderungen, eröffnen aber auch neue Möglichkeiten für kreative Praktiken und Teilhabe.

Eine besondere Relevanz für die nötigen Bildungsprozesse und Kompetenzentwicklung der Lernenden hat das Fach Kunst durch die Chancen einer produktiven, rezeptiven und reflexiven Auseinandersetzung mit KI.

Die Fachtagung soll eine Plattform bieten, um aktuelle Forschungen, kritische Analysen und innovative Projekte zum Thema KI und Kunstpädagogik zu präsentieren und Potentiale, Implikationen, Herausforderungen und Konzepte für die schulische Praxis zu diskutieren.

Wie verändert KI unsere Umgangsweisen mit Bildern?

Welche künstlerischen Praktiken im Umgang mit KI bieten sich für einen Transfer auf den Kunstunterricht an?

Welche technologischen Aspekte sind besonders relevant?

Welche kunstpädagogischen Konzepte erscheinen geeignet, um Lernende für einen kompetenten Umgang mit KI zu befähigen?

Die Tagung richtet sich an interessierte Kunstpädagog*innen sowie Kunstwissenschaftler*innen und findet an zwei Tagen mit unterschiedlichen Schwerpunkten statt. Auch eine eintägige Teilnahme ist möglich.

Freitag (14.3.25) fachpraktischer Fokus: technologische Grundlagen von KI, praktische Erprobung, Workshops / Barcamp

Samstag (15.3.25) fachwissenschaftlicher Fokus: theoretische Vertiefung, Diskurs

Themenbereiche (einschließlich, aber nicht beschränkt auf):

KI produktiv nutzen

KI rezeptiv nutzen

KI reflexiv nutzen / Medienbildung / ethische Perspektiven

KI und künstlerische Perspektiven

Beitragsformate

Impulsvorträge oder Lecture Performances (30 Min.)

Workshopformate (60 Min.)

Der BDK Rhein-Main lädt Kunstpädagog*innen, Kunstwissenschaftler*innen und Künstler*innen herzlich dazu ein, Beiträge für die bevorstehende Fachtagung einzureichen.

Wir freuen uns über die Zusendung von Beitragsvorschlägen mit folgenden Angaben:

Titel (max. 100 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Format und gewünschte Dauer (siehe oben)

Abstract (max. 4.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Kurz-Vita/e (max. 500 Zeichen pro Person inkl. Leerzeichen)

Bedarfe für die Durchführung (z.B. Technik, ggf. Material)

Einreichungsfrist: 15.11.2024.

Benachrichtigung über Annahme: 15.12.2024

Beiträge können als PDF per Email an hessen@bdk-online.info eingereicht werden.

Publikation: Die Vorträge werden videografiert und auf der Homepage des BDK veröffentlicht

Für Beiträge ist eine Aufwandsentschädigung vorgesehen.

Für weitere Fragen oder Informationen zur Fachtagung kontaktieren Sie uns bitte unter hessen@bdk-online.info.

Wir freuen uns auf Ihre Einreichungen und einen spannenden Austausch.

Melanie Appelt (BDK SH), Daniela Colic-Bender (BDK RP), Martin Lilkendey (BDK RP), Daniel Werner (BDK H)

Bitte teilen Sie diesen Call for Papers mit Kolleg*innen und Interessierten in Ihrem Netzwerk!